

02.09

Die soziale Seite Bernburgs. Die Plattform für alle, denen der soziale Aspekt in der Gesellschaft wichtig ist.

BERNBURGS

Bunte Seiten

Bernburg ist bunt.



Die mit dem bunten Bär!

100 Jahre
**TIERGARTEN
BERNBURG**

30 Jahre
**Werkstatt
der Lebenshilfe
Bernburg gGmbH**

Wir feiern 10 Jahre
**WERBEAGENTUR
Gert Reißmann**

**Die soziale Seite
unserer Stadt.**

 **Lebenshilfe
Bernburg gGmbH**

30

Jahre Werkstatt

für behinderte Menschen in Bernburg



Die Leistungen einer Werkstatt

DAMALS

Das vom IX. Parteitag beschlossene Programm der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands orientiert darauf, alle Bedingungen zu schaffen, damit sich die gesellschaftlichen Beziehungen und die körperlichen und geistigen Fähigkeiten der Menschen voll entfalten können, alle Möglichkeiten zu eröffnen, daß sie ihr Leben inhaltlich reich und kulturvoll zu gestalten vermögen.

Diesem humanistischen Ziel entspricht das in den Artikeln 35 und 36 der Verfassung der DDR verankerte Anliegen der sozialistischen Staatsmacht, den schwer- und schwerstgeschädigten Bürgern und ihren Familien durch gezielte Maßnahmen besondere Fürsorge und Unterstützung angedeihen zu lassen und ihnen in differenzierter Weise eine immer bessere Teilnahme am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen.

Die Rehabilitation ist ein System von Maßnahmen und ihr Wirksamwerden, um physisch und psychisch geschädigten Menschen die aktive Mitwirkung am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen.

Die Rehabilitation im Sozialismus dient folgenden Zwecken:

- Dem Geschädigten zu helfen. Darin liegt das große humanistische Anliegen der sozialistischen Gesellschaft zu erkennen. Diese Hilfe im Sozialismus ist umfassend.
- Die Arbeitskraft für die Gesellschaft zu erhalten. Die Erhaltung und Förderung der Arbeitskraft dient zugleich dem Geschädigten selbst.
- Die Rehabilitation stellt eine gesellschaftliche Hilfe für den Geschädigten dar, die zur Gleichberechtigung innerhalb der Gesellschaft und im Arbeitsprozeß führt.



IN DER GESCHÜTZTEN WERKSTATT finden auch diese beiden Jungen eine sinnvolle Beschäftigung, die ihnen, wie man sieht, auch Spaß macht.

HEUTE

Die WfbM hält ein differenziertes Angebot an Arbeitsfeldern und Arbeitsplätzen vor, um der Art und Schwere der Behinderung, der unterschiedlichen Leistungsfähigkeit, Entwicklungsmöglichkeit sowie Eignung und Neigung des behinderten Menschen soweit wie möglich Rechnung zu tragen. Die Leistungen werden nach dem individuellen Hilfebedarf angeboten.

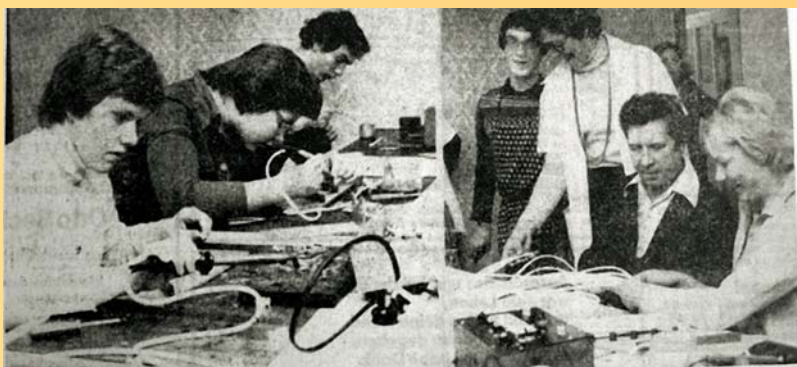
- Die WfbM bietet den Werkstattbeschäftigten ...
 - die Möglichkeit, an arbeitsbegleitenden Maßnahmen zur Erhaltung und Erhöhung der erworbenen Leistungsfähigkeit teilzunehmen
 - qualifizierte sozialpädagogische und psychologische Beratungs- und Unterstützungsmaßnahmen an
 - kontinuierliche Bildungsangebote und vereinbart individuelle Jahresbildungsziele
 - Beratung und Unterstützung bei der individuellen Hilfsmittelversorgung für den Arbeitsplatz
- Die WfbM stellt ...
 - Fachpersonal bereit und sichert im Einzelfall individuelle Betreuung und Förderung im Rahmen ihrer Aufgaben
 - die Mitwirkungen der Werkstattbeschäftigten gem. § 139 SGB IX und der Mitwirkungsverordnung sicher
- Die WfbM ...
 - unterstützt den Übergang der Werkstattbeschäftigten auf den allgemeinen Arbeitsmarkt durch geeignete Maßnahmen
 - sichert die Auswahl, Beschaffung und Instandhaltung von Arbeitsplatzausstattungen
 - organisiert kulturelle Angebote, Freizeitaktivitäten und Urlaubsmaßnahmen
 - führt Veranstaltungen durch
 - gewährleistet die besondere arbeitsmedizinische Betreuung der Werkstattbeschäftigten. Der Einsatz einer Fachkraft für Arbeitssicherheit wird durch das Arbeitsschutzgesetz geregelt und ist gegeben.
 - veranlasst Zahlungen von Beiträgen zur Sozialversicherung für die Werkstattbeschäftigten, soweit diese vom Leistungsträger erstattet werden
 - arbeitet mit Angehörigen, gesetzlichen Betreuern oder anderen gesetzlichen Vertretern zusammen
 - zahlt an die im Arbeitsbereich tätigen Werkstattbeschäftigten ein Arbeitsentgelt
- Darüber hinaus erhalten die Werkstattbeschäftigten im Arbeitsbereich ein Arbeitsförderungsgeld gemäß § 43 SGB IX.
- Durch Werkstattverträge wird ein arbeitnehmerähnliches Rechtsverhältnis zwischen den behinderten Menschen und dem Träger der Werkstatt näher geregelt. Dabei wird das Sozialleistungsverhältnis zwischen den behinderten Menschen und dem Rehabilitationsträger berücksichtigt.

Wir feiern  **30 Jahre
Werkstatt**

1979-1989

1979

Gründung der „Geschützten Werkstatt“
in der Ilberstedter Straße



ÜBER 15 ARBEITSPLATZE verfügt die geschützte Werkstatt, die kürzlich dem Gesundheitswesen übergeben wurde. Sie dient als Rehabilitationseinrichtung für schwer- und schwerstgeschädigte Jugendliche, die hier eine sinnvolle und für die Gesellschaft nutzbringende Tätigkeit ausüben können. Fotos: Dieter Rickmann (3)



IN DER GESCHÜTZTEN WERKSTATT verrichten auch erblindete Jugendliche eine sinnvolle Tätigkeit.



IN DER GESCHÜTZTEN WERKSTATT finden auch diese beiden Jungen eine sinnvolle Beschäftigung, die ihnen, wie man sieht, auch Spaß macht.



1986

Umzug der „Geschützten Werkstatt“
in die Köthensche Straße



1989

Umzug in die „Werkstatt für Behinderte“
im Mühlenweg



Sicher beherrscht dieser Beschäftigte in der Behindertenwerkstatt die vielen Handgriffe, die nötig sind, um einen Hörer für Türrsprechanlagen zusammenzusetzen.



1991



Produktionserweiterung in der Werkstatt
im Mühlenweg



„Arbeitsbereich“
erstmaliges Vermitteln von
Bildungsinhalten (Berufsbildung)



1992



1993

Garten- und Landschaftsbereich eröffnet



Pausenversorgung in ortsansässigen
Unternehmen



1998 - Werkstattneubau in der
Albert-Einstein-Straße im
Gewerbegebiet in Dröbel
unter Mithilfe behinderter
Mitarbeiter



1999 - Produktionsaufnahme in der neuen
„Werkstatt für behinderte Menschen“ in Dröbel

1999



2000



Gründung der Außenarbeitsgruppe
„Flanschenwerk Bebitz“



Berufsbildungsbereich in
der WfbM Peißen

freiwilliger Einsatz an der Elbe
„Hochwasser 2002“



Produktionsaufnahme in der
WfbM Baalberge



2003

2004



Produktionsaufnahme in der WfbM Ilberstedt



Eröffnung WfbM Trakai in Litauen
(mit Unterstützung der
Lebenshilfe Bernburg gGmbH)

2007



„Keblerturm“ und „WC am Karlsplatz“
werden durch die Lebenshilfe betrieben.



2005



Alpaka Nachwuchs



neue
Palettenproduktion



2009

Wir feiern **30** Jahre

Jahre Werkstatt

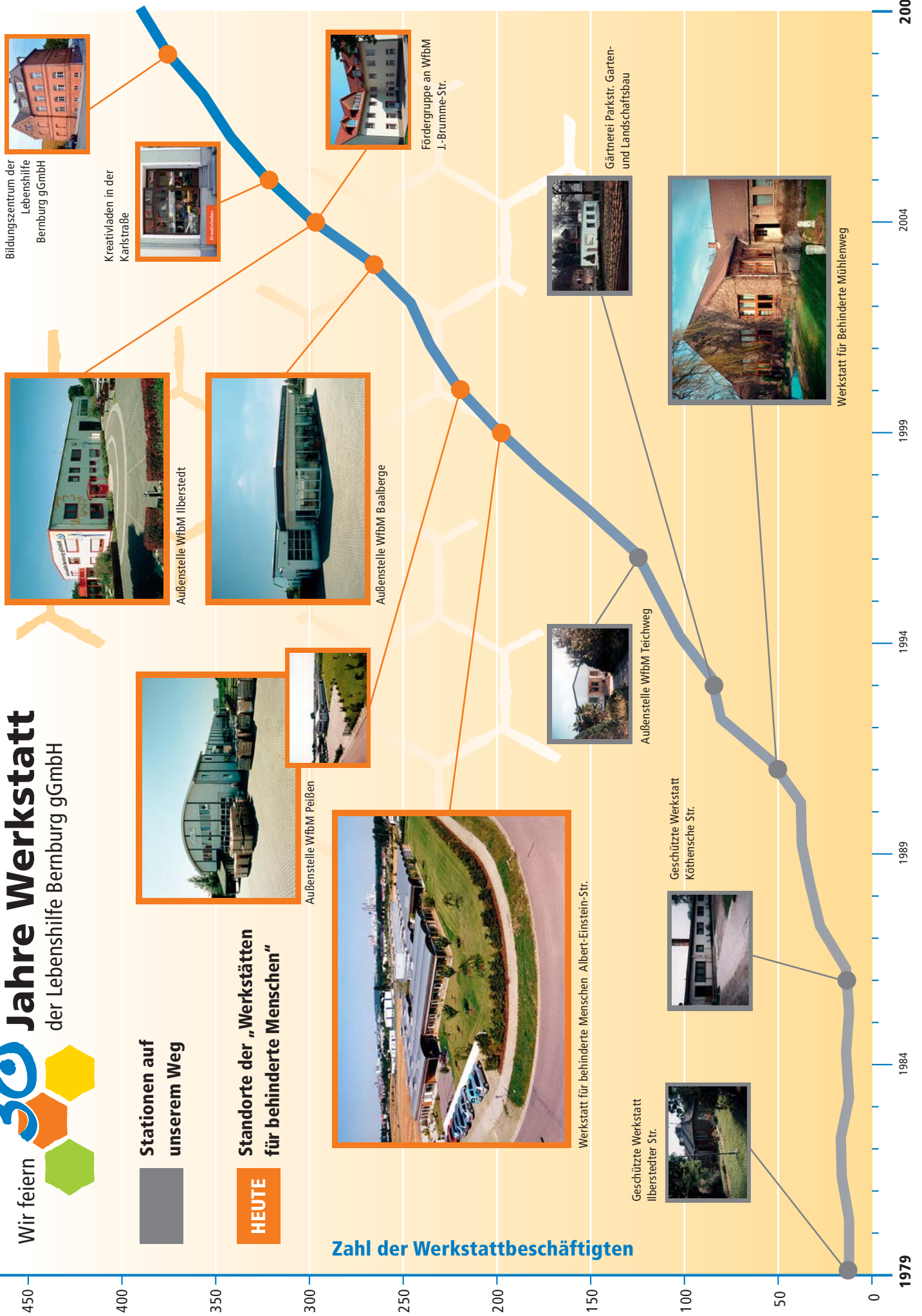
der Lebenshilfe Bernburg gGmbH

**Stationen auf
unserem Weg**

**Standorte der „Werkstätten
für behinderte Menschen“**

HEUTE

Zahl der Werkstattbeschäftigten



1979 1984 1989 1994 1999 2004 2009



Sanitätshaus Gerd Klinz

Neues aus dem Sanitätshaus Lymphologische Versorgung

Wenn plötzlich regelmäßig die Füße anschwellen, die Knöchel verschwinden und man das Gefühl hat, Beine wie ein Elefant zu haben, dann kann ein so genanntes Lymphödem der Grund sein.

Etwa 3 Millionen Menschen sind in Deutschland von einer Erkrankung des Lymphsystems betroffen. Vor allem Frauen leiden an diesem Krankheitsbild. Nur wenige finden den Weg zum Arzt, da viele denken, dass sie einfach zu dick sind und versuchen, das Problem mit einer Diät zu lösen. Ursache der Schwellungen – der Ödeme – ist eine Abflussstörung des Lymphsystems. Diese Abflussstörung kann erblich bedingt auftreten oder durch äußere Einwirkungen wie Unfälle oder Operationen ausgelöst werden. Wichtig ist die konsequente Entstauungs- und Kompressionstherapie. Im Gegensatz zu den meisten anderen Ödemformen führt das unbehandelte Lymphödem meist zu schweren Sekundärschäden des gestauten Gewebes.

Die Therapie ist nebenwirkungsfrei und heißt Komplexe physikalische Entstauungstherapie (KPE). Sie ist eine kombinierte Behandlungsform, die aus zwei Phasen mit je vier Elementen besteht. Alle Elemente leisten ihren Beitrag und können nur zum bestmöglichen Erfolg führen, wenn sie gemeinsam angewandt werden.

Die Elemente der KPE sind:

- Hautpflege
- Manuelle Lymphdrainage
- Kompressionstherapie
- Bewegungstherapie





**Sanitätshaus
Gerd Klinz**
Ernest-Solvay-Str. 2
06406 Bernburg

Tel.: 03471 329816
Fax: 03471 329824
info@klinz-online.de
www.klinz-online.de

Sanitätshaus Gerd Klinz

Beschreibung/Indikationen

Das Lymphgefäßsystem ist ein Transportsystem, das in unserem Körper zusätzlich zum Blutgefäßsystem besteht und in enger Nachbarschaft dazu verläuft. Venen und Lymphgefäße sind beide für den Abtransport von Stoffen da, denn manche Stoffe benötigen einen lymphatischen Abtransport (lymphpflichtige Stoffe). Eine Schädigung des Lymphgefäßsystems führt dazu, dass Eiweiße und Gewebeflüssigkeit einfach im Gewebe – und zwar zwischen den Zellen – verbleiben. Es kommt in der Folge zu einer Gewebeschwellung, die als Lymphödem bezeichnet wird. Am häufigsten treten solche durch zurückgestaute lymphpflichtige Gewebsflüssigkeit verursachte Gewebsschwellungen an Armen und Beinen auf.

Man unterscheidet zwei Entstehungswege

- Das Lymphgefäßsystem kann bereits anlagebedingt eine Schwachstelle des Körpers sein. Sobald ein solches Lymphgefäßsystem die Belastungen nicht mehr auffangen kann, entwickelt sich früher oder später ein primäres Lymphödem. „Primär“ deshalb, weil die Ursache für die Einschränkung im Aufbau des Lymphgefäßsystems selber liegt.
- Das Lymphgefäßsystem funktioniert von seiner Anlage her tadellos; durch eine Einwirkung von außen (z.B. Verletzung, Operation) kommt es dann jedoch zur Schädigung. Diese kann zu einer eingeschränkten Funktion und schließlich zu einem sekundären Lymphödem führen. „Sekundär“ deshalb, weil die Beeinträchtigung eine Folge ist und die Ursache, also das primäre Ereignis, von außen kam.



Generell gilt:

**liegen und laufen
= lobenswert**

**sitzen und stehen
= schlecht**

Beinlymphödem

Falls Sie an einem Beinlymphödem erkrankt sind, können Sie mit Ihrem täglichen Verhalten viel dazu beitragen, die Schwellung zu reduzieren:

Therapeutische Maßnahmen

- Keine Wärmebehandlungen des Beines (z.B. wärmende Salben, Fango, Solarien, Bäder, tiefenwärmende Elektrotherapie).
- Keine Injektion, Akupunktur oder Akupressur am betroffenen Bein durchführen.
- Hosen, Röcke, Gummizüge dürfen nicht einschneiden (behindert den Lymphabfluss).
- Keine knetende Massage im Ödembereich durchführen.

Beruf – Haus – Garten – Kleidung

- Nicht mit übereinander geschlagenen Beinen sitzen.
- Vermeiden Sie Kratz- und Bisswunden durch Tiere.
- Vermeiden Sie Verletzungen (z. B. durch Gartengeräte, Dornen, Stacheln).
- Keine engen Schuhe oder Schuhe mit hohen Absätzen tragen, eventuell orthopädisch angepasste, gepolsterte Schuhe, gegebenenfalls verordnete Einlagen tragen.
- Kein luftundurchlässiges Schuhwerk tragen. (z. B. Gummistiefel)
- Bevorzugen Sie das Treppensteigen, es muss nicht immer der Aufzug sein.
- Wenn möglich, in mehreren Pausen tagsüber das betroffene Bein hochlegen.
- Auch während der Nachtruhe ist die Hochlagerung des Armes/Beines gegebenenfalls sinnvoll. Hierzu eignet sich ein Keilkissen.



Krankheitsverlauf des Lymphödems

Ein Lymphödem entsteht nicht unbedingt von heute auf morgen, denn der Körper hat verschiedene Mechanismen zum Ausgleich. Hat der Entstehungsprozess jedoch erst einmal begonnen, setzen sich komplizierte Mechanismen in Gang, durch die das Lymphödem im Laufe der Zeit voranschreitet. Aufgrund der graduellen Entwicklung unterscheiden Mediziner vier klinische Stadien des Lymphödems, in denen unterschiedliche Symptome auftreten können:

- Stadium 0 (Latenzstadium)
- Stadium I (Reversibles Stadium)
- Stadium II (Spontan irreversibles Stadium)
- Stadium III (Elephantiasis)

Therapie und Behandlung:

Das Ziel von Therapie und Behandlung ist es, den Abtransport der Lymphflüssigkeit aus dem Gewebe zu verbessern und somit die Flüssigkeitsmenge im Gewebe zu verringern. Die Therapie wird unterschieden in die Komplexe Physikalische Entstauungstherapie und sog. Basismaßnahmen.

Basismaßnahmen:

- Manuelle Lymphdrainage
- Kompressionstherapie mit Bandagen
- Kompressionstherapie
- Zusätzliche Therapiemaßnahmen



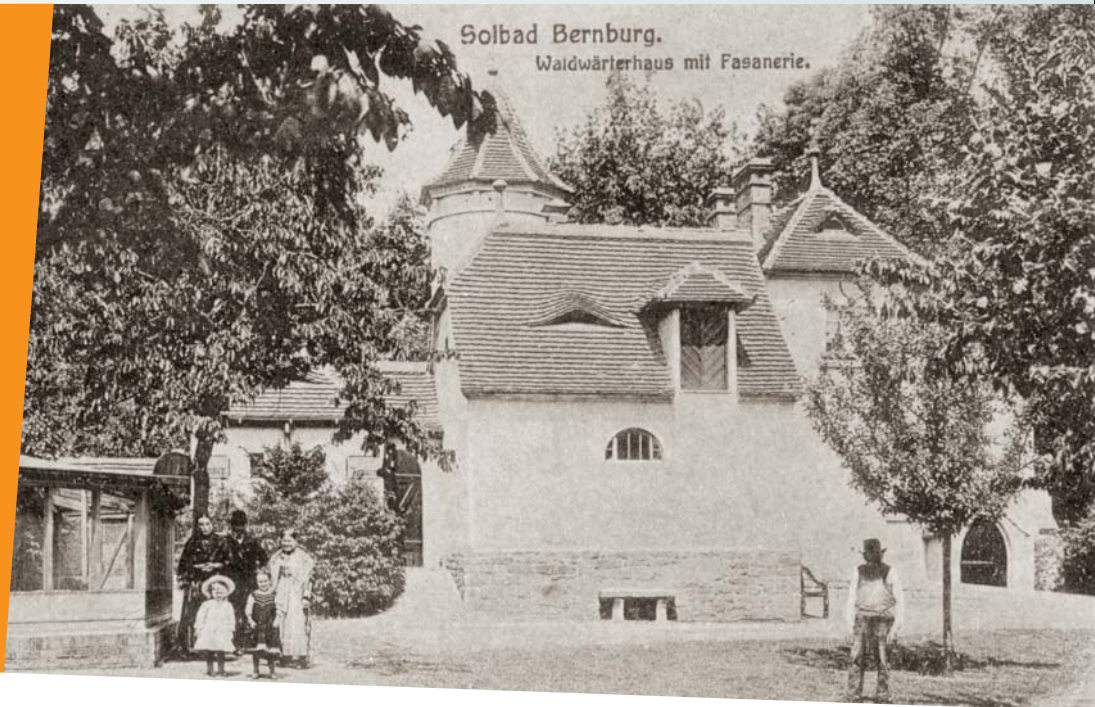
Besuchen Sie uns auch auf www.klinz-online.de



**Bernburger
Freizeit
GmbH**

Zum hundertjährigen Jubiläum ein großes Tiergartenfest

Als im September 1909 die ersten Fasanenvolieren an der Hofmauer des Waldwärterhauses im Bernburger Krumbholz errichtet wurden, war niemandem klar, dass sich daraus einmal ein ganzer Tiergarten entwickeln würde. Die Nachbarstadt Köthen hatte ein Pärchen Goldfasanen geschenkt, und für ebendiese wurde eine Unterbringung benötigt.



So begann die mittlerweile hundertjährige Geschichte des Bernburger Tiergartens weder mit einem feierlichen Gründungsakt noch mit einer symbolträchtigen Grundsteinlegung. Vielmehr wurden ab Mitte der 1930er Jahre nach und nach weitere Tiergehege am Waldwärterhaus errichtet. So versammelte sich im „Krumbholz-Zoo“ innerhalb kurzer Zeit eine Sammlung aus exotischen Kleinvögeln, Kaninchen, Meerschweinchen, einem Pärchen Seehunden, drei Affen, vier Flamingos, zwei Kronenkranichen, Peposaka- und Brautenten sowie schließlich sogar zwei Magellanpinguinen. Auch wenn die Pinguine sich nicht lange hielten und ebenso die Seehunde im Krieg nicht mehr ausreichend ernährt werden konnten, so wurden doch wenigstens einige weniger anspruchsvolle Tiere über den Krieg gerettet. Damit musste das Gehege nicht komplett aufgegeben werden.



Flamingogehege um 1938

Gleich nach dem Krieg wurde mit dem Wiederaufbau begonnen. So konnte im Juni 1946 mit Nutrias und Damhirschen der Tierbestand erstmals wieder erweitert werden. Nach zielstrebigem Ausbau und Erweiterung der vorhandenen Anlagen versuchte man am 13. Oktober 1951 schließlich, die offizielle Eröffnung des Tiergartens Bernburg mit einer großen Einweihungsfeier nachzuholen.



Plakat für eine Tiergartentombola Sommernachtsfest 1955

Fortan wurde im Tiergarten öfter gefeiert. Dabei war es damals üblich, für Veranstaltungen zusätzlich zum Eintrittspreis ein Aufgeld zu kassieren. So sollte ein am 13. August 1955 veranstaltetes Sommernachtsfest nebst Tombola die Finanzierung eines

neuen Bären-Freisichtgeheges sichern helfen. Bis 1959 entstand (ungefähr an der Stelle des heutigen Flamingohauses) ein Musikpodest mit angeschlossener Tanzfläche. Und 1965 schließlich errichteten die Bernburger Karnevalisten in dreizehn Arbeitseinsätzen eine knapp einhundert Quadratmeter große Bühne im Tiergarten. Noch im selben Jahr gab der Elferrat Darbietungen zugunsten der Aktion „Koko braucht ein neues Haus“, einer Spendensammlung für ein neues Affenhaus. Aber auch zahlreiche Musikveranstaltungen, Variété- und Tiervorführungen, Tiertaufen und sogar Modenschauen fanden auf dieser Bühne statt, bis sie in den 1980er Jahren in zwei Volieren für Uhus umgewandelt wurde.



Bühne im Tiergarten 1975



Bernburger Freizeit GmbH Stadtinformation

Lindenplatz 9, 06406 Bernburg
Tel.: 03471 34 69 311
Fax: 03471 34 69 325
stadtinfo@bernburger-freizeit.de
www.bernburger-freizeit.de

Tiergarten Bernburg

Krumbholzalle 3, 06406 Bernburg
Tel.: 03471 35 28 16
www.tiergarten-bernburg.de



TIERGARTEN BERNBURG

Seit wann das beliebte Tiergartenfest alljährlich im September stattfindet, ist nicht genau überliefert. Das Datum jedoch geht ganz sicher auf die Errichtung der ersten Volieren im Jahr 1909 zurück. So feiern wir traditionell am zweiten Sonntag im September das Bernburger Tiergartenfest.

Aus Anlass des hundertjährigen Jubiläums wartet am 13. September 2009 von 10:00 bis 18:00 Uhr das diesjährige Tiergartenfest mit besonderen Höhepunkten für die ganze Familie auf.

Bereits am Eingang wird die Musica Mechanica Nostalgica die Besucher mit Orchestermusik begrüßen. Besonders für die kleinsten, aber auch für alle jung gebliebenen Gäste lässt Puppendoctors Puppen-Käst'l am Vormittag die Erlebnisse von „Kasper im Zoo“ lebendig werden. Am Nachmittag präsentiert Maike Probst freilaufende Paviane in einer Darbietung, bei der die Zuschauer viel Wissenswertes über Wesen und Sozialverhalten dieser interessanten Tiere erfahren. Im Anschluss verzauern Robert Metcalf und Band mit einem Kindermusikprogramm, bevor Michael und Mathias Bussenius die Klasse 2a der Halberstädter Zootierschule präsentieren. Eine Trampolin-Anlage, die Riesenrutsche sowie unsere Hüpfburg vervollständigen das Programm für die jüngeren Besucher.

Und natürlich warten nicht zuletzt die über 900 tierischen Bewohner des Bernburger Tiergartens in rund 130 verschiedenen Wildtierarten und Haustierrassen auf zahlreichen Besuch, darunter Geparden, das Zwergziegen-Streichelgehege, die begehbare Anlage der neugierigen Kattas, eine Wohngemeinschaft aus Braunbären und Wölfen sowie die Pinguine in ihrer neuen Anlage mit Unterwassereinblick.

Hinweise für den Besuch sowie aktuelle Neuigkeiten finden Sie unter:
www.tiergarten-bernburg.de





Sabine Röhr

Pflegezentrum „Am Klinikum“

Privater Pflegedienst

*Krankenfahrten und
Personenbeförderung aller Art*



Wohnen auf der **SONNENSEITE** von Bernburg!

Die Neue Wohnanlage „Saalespeicher“ bietet 35 modernste Wohnungen. Der Private Pflegedienst Sabine Röhr übernimmt die ambulante Betreuung für dieses Objekt.



Unser Angebot:

tägliche Ansprechpartnerin/Hilfe vor Ort:
Hausdame Frau Schmidt
„Die Alternative zum Pflegeheim“

Ausstattung (35 barrierefreie Wohnungen)

mit Fußbodenheizung, Fahrstuhl, Parkett,
Balkon mit Saaleblick in zentraler Lage



Die Bewohner der Wohnanlage Saalespeicher werden beim Einzug herzlichst mit Brot und Salz empfangen. Ein erster gemütlicher Kaffeemittag wurde von der Hausdame Frau Schmidt organisiert. Dort hatten alle die Gelegenheit, sich persönlich kennen zu lernen.

Bei Kaffee und Kuchen wurden weitere Interessen an Veranstaltungen und Wünsche der Bewohner erfragt und geplant. Frau Schmidt ist jeden Tag für die Belange und Wünsche der Bewohner vor Ort, damit diese sich in ihrem neuen Zuhause umsorgt und wohlfühlen können.

Blick auf Saaleschleuse



Zu Besuch im Tiergarten Bernburg

Zu unseren jährlichen Veranstaltungen darf natürlich ein Besuch in unserem schönen Tiergarten mit unseren Bewohnern des Pflegezentrum „AM KLINIKUM“ Sabine Röhr nicht fehlen. Die Bewohner konnten bei schönem Wetter einen gemütlichen Rundgang mit reichlicher Tierartenvielfalt erleben. Besonders angetan waren die meisten natürlich vom Streichelgehege. Den schönen Tag ließen sie bei einer gemütlichen Kaffeerrunde mit Kuchen und Eis ausklingen, bis der Heimweg wieder angetreten wurde.



Im Herbst des Lebens auf der Sonnenseite stehen!

Bernburgs schönste

WALWERBUNG!



Wir feiern **10** Jahre Werbeagentur Gert Reißmann!

Unsere Projekte:





... ein **Bilderrätsel**. Unser Zeichner hat in diesem Bild **10 Fehler** versteckt, die es zu finden gilt. Viel Spaß!

Bernburgs bunter Veranstaltungskalender Herbst 2009

Lebenshilfe Bernburg gGmbH

- 29.08.** **Verkaufsbasar** Erntedankfest Strenzfeld und Alpakas der Lebenshilfe Bernburg gGmbH
- 04.09.** **Interkulturelle Woche** - Teilnahme der Lebenshilfe-Band „Anton“
- 05.09.** **Straßenfest zum 30-jährigen Werkstattjubiläum**
- 16.09.** **Tag der offenen Tür** - Kindertagesstätte „Regenbogen“
- 18.09.** **Tag der offenen Tür** – Familientlastenden Dienst (FeD)
- 21.10.** Teilnahme am Instant Act im Theater
- 23.10.** **Herbstfest** - Kindertagesstätte „Regenbogen“
- Nov.** **Verkaufsbasar** im Rahmen der Klosterweihnacht
- Nov.** **Verkaufsbasar** in der Sparkasse Elbe-Saale Bernburg
- 05.12.** **Weihnachtsmarkt** an der Werkstatt Dröbel

Bernburger Freizeit GmbH / Stadt Bernburg (Saale)

- 13. 09.** **Tiergartenfest** zum 100. Geburtstag im Tiergarten Bernburg
- 11.11.** **Tillbefreiung und Rathaussturm**, Schloss und Rathaus Bernburg
- ab 22.11.** **Weihnachtsausstellung**, Museum Schloss Bernburg
- ab 26.11.** **Märchenrätseltour** - Weihnachtsaktion im Eulenspiegelturm
- ab 27.11.** **Heele-Christ-Markt**, Karlsplatz

Für genauere Informationen zu den Terminen und Veranstaltungen wenden Sie sich bitte direkt an die Veranstalter. Für die Richtigkeit der Angaben übernehmen wir keine Gewähr.

Impressum

unterstützt von:



Lebenshilfe
Bernburg gGmbH



Sanitätshaus Klinz®

Bernburger
Freizeit
GmbH



Privater Pflegedienst
Sabine Röhr

„KIDS“ e.V.



SOS
Kinderdorf e.V.
BZ Bernburg

Redaktion/Herausgeber:

Werbeagentur Gert Reißmann
Am Werder 1, 06406 Bernburg.
Tel. 03471- 35 39 09, Fax 35 39 31
redaktion@bunte-seiten.net
www.bunte-seiten.net

Redaktionelle

Auflage: 15.000 Exemplare

Der Familienentlastende Dienst schafft Freiräume für die Angehörigen von Menschen, die aufgrund ihres Handicaps auf Hilfen verschiedenster Art angewiesen sind und ermöglicht es ihnen, so lange wie möglich in der von ihnen bevorzugten Umgebung leben zu können.

- ◆ Wir bieten stundenweise oder tagesweise Betreuungshilfen in der Häuslichkeit oder in Räumlichkeiten des FeD
- ◆ Individuelle und bedürfnisorientierte Hilfen durch Förderung bei verschiedenen Begegnungen in sozialen Gruppen, wie in den Kinder-, Jugend- und Erwachsenengruppen oder in Einzelbetreuung
- ◆ Beratung und Begleitung der Familien bei alltäglichen Problemen und Nöten

Ihre Partner

Frau Stenzel

Tel.: 0 34 71 / 63 89 20

Handy: 0163 3475 004

Herr Rathmann

Tel.: 0 34 71 / 62 80 75

Lebenshilfe Bernburg gGmbH

Paldamusstraße 7, 06406 Bernburg

Sprechzeiten:

Mo. von 14:00 – 16:00 Uhr

Mi. von 14:00 – 17:00 Uhr



Kreativ



Spiel



Tanz



Sport



„Hier ist es toll, ich habe Freunde und sitze nicht allein zu Hause.“

„Wir als Eltern finden es einfach schön, mal etwas Zeit für uns zu haben“



„Ich fühle mich wohl, weil wir ganz viele tolle Sachen machen...“